

THÜRINGER WEIDENROUTEN

Eine Initiative zum IBA Projektaufruf ZukunftStadtLand.

Eingepflanzte Weidenruten lassen sich zu wachsenden Naturkunstwerken gestalten, deren Formenvielfalt von kleinen Hütten bis zu „grünen Kathedralen“ reicht. Prominentes Beispiel und Impulsgeber für die wachsende Verbreitung dieser Mischform aus Landschaftspflege, Garten und Baukunst ist der „Auerworldpalast“ im thüringischen Dorf Auerstedt.

Zahllose Folgeprojekte beweisen, dass dem Einfallsreichtum beim Gestalten mit Weiden keine Grenzen

gesetzt sind. Dieses Prinzip weiterführend, entsteht mit den „Thüringer Weidenruten“ ein Netzwerk aus wachsenden, wurzelnden sich mit den Jahren und Jahreszeiten wandelnden Weidenbauten.

Wie die Perlen einer Kette reihen sich entlang ausgeschilderter Wege kunstvoll gestaltete *Bau(m)werke*. Sie dienen als Treffpunkt, Veranstaltungsort, Schule im Grünen, Informations- oder Verkaufsstand für regionale Produkte.

